
Ort, Datum

(Anschrift der Jugendgruppe)

Kreisausschuss des Landkreises Hersfeld-Rotenburg
Fachdienst Kinder- und Jugendhilfe
Frau Manuela Burkhardt
Friedloser Str. 12

36251 Bad Hersfeld

Förderung aus dem Kreisjugendplan

hier: Richtlinie II – Jugend-, Freizeit- und Reiseveranstaltungen

Die Jugendgruppe _____
führte in der Zeit vom _____ bis _____
in _____
ein(e) _____

(genaue Bezeichnung der Maßnahme)

mit _____ Kindern/Jugendlichen durch.

Gesamtkosten der Maßnahme	_____	€
Kostenbeteiligung der Gruppe/des Vereins	_____	€
Eigenbeteiligung der Teilnehmer	_____	€
Mittel von Stadt/Gemeinde	_____	€
Sonstige Mittel	_____	€
Wir bitten um eine Kreisbeihilfe in Höhe von	_____	€

Die bewilligte Kreisbeihilfe bitten wir zu überweisen an:

(WICHTIG: Kontoinhaber, IBAN, BIC)

Unterschrift und Stempel

**Anlage
Teilnehmerlisten**

Richtlinie II - Jugend-, Freizeit- und Reiseveranstaltungen

1. Förderungsfähig ist die Teilnahme an Freizeiten der Kinder- und Jugenderholung, Fahrten und Lagern im In- und Ausland.
 - 1.1 Gefördert werden Veranstaltungen:
 - die **mindestens 2 Tage** und **längstens 21 Tage** dauern, An- und Abreisetag gelten als je ein Tag
 - mit **mindestens 6 Teilnehmenden**.
 - 1.2 Bei Veranstaltungen anerkannter Träger mit Sitz außerhalb des Landkreises kann ein Zuschuss für Teilnehmende aus dem Kreisgebiet gewährt werden.
 - 1.3 Gefördert werden Teilnehmende **im Alter von 5 - 27 Jahren**, für **je angefangene 6 Teilnehmende** kann für **eine Betreuungsperson** die Kreisbeihilfe in gleichem Umfang gewährt werden.
2. Die Zuwendung beträgt **bis zu 4,00 € pro Tag** und teilnehmender Person. Bei mehrtägigen Ferienspielangeboten **ohne Übernachtung** wird die Zuwendung aufgrund geringerer Gesamtkosten auf **50 % der möglichen Kreisbeihilfe** begrenzt.
3. Dem Antrag ist eine ausgefüllte und **von zwei** für die Durchführung der Maßnahme **Verantwortlichen** (z. B. Jugendgruppenleitende) **unterzeichnete Liste der Teilnehmenden** mit Angaben zu Adressen und Geburtsdaten der Teilnehmenden **beizufügen**. Betreuungspersonen sind in der Liste der Teilnehmenden gesondert aufzuführen und als solche zu kennzeichnen. Der **Antrag** ist **spätestens sechs Wochen nach Durchführung** der Maßnahme **einzureichen**.